

Patrick Konrad träumt von Heim-Sieg bei der Tour of Austria 2025!

Patrick Konrad startet 2025 bei der Österreich-Rundfahrt vom 9. bis 13. Juli. Ein Sieg vor heimischen Fans wäre sein absolutes Karrierehighlight.



Steyr, Österreich - Patrick Konrad wird 2025 bei der Tour of Austria antreten. Die offizielle Bestätigung seines Starts erfolgte am Donnerstag durch sein Team Lidl-Trek. Konrad, der sich als Etappensieger der Tour de France einen Namen gemacht hat, beendete den Giro d'Italia als 73. und strebt nun den Gesamtsieg bei der Österreich-Rundfahrt an. Ein Sieg bei dieser Heimrundfahrt wäre für den Radprofi ein Karrierehighlight und ein wahr gewordener Traum, vor heimischen Fans zu gewinnen.

Die Tour of Austria findet in diesem Jahr vom 9. bis 13. Juli statt, wobei der Start in Steyr und das Ziel in Feldkirch liegen. Die Rundfahrt hat eine lange Tradition, die bis ins Jahr 1955 zurückreicht, als sie erstmals durch ein freies Österreich ohne

Zonengrenzen führte, wie tourofaustria.com berichtet.

Tradition der Tour of Austria

Die erste Etappe der Tour führte nicht nach Graz, sondern auf der B1 nach Linz. Diese anfänglichen Jahre waren von spannenden Wettkämpfen geprägt, die auch zahlreiche technische Probleme mit sich brachten. So hatte der Nationalfahrer Wukisevits während einer Etappe einen Raddefekt und war gezwungen, sein Rad zu werfen und mit einem Stock den Berg hinaufzuwandern, bis er ein taugliches Ersatzrad erhielt.

Von 1955 bis 1957 dominierten Schweden die Rundfahrt mit Gesamtsiegern wie Nordvall, Ströhm und Göransson, während sich die österreichischen Fahrer nicht auf eine Zusammenarbeit einigen konnten. Die Rundfahrt entwickelte sich zur Herausforderung mit häufigen Etappen über 200 Kilometer, beispielsweise die Strecke von Wels nach Wattens, die mit 245 km und die 261 km lange Etappe von Graz nach Wien eine besondere Belastung für die Sportler darstellten.

Im Jahr 1957 gab es die erste Teilnahme einer Nationalmannschaft aus der DDR, was die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Rundfahrt weiter steigerte. Zwischenzeitlich bemerkenswerte Ereignisse, wie die hohe Anzahl von Defekten während der Graz-Wien Etappe aufgrund von Baustellen, prägen die Geschichte der Veranstaltung bis heute. Bei einem weiteren bedeutsamen Jahr, 1958, wurde die zehnte Ausgabe der Österreich-Rundfahrt gefeiert, in der zahlreiche nationale und internationale Fahrer um den Sieg kämpften.

Patrick Konrad und sein Team Lidl-Trek sind fest entschlossen, am historischen Erfolg der Tour of Austria anzuknüpfen und die Tradition der herausragenden Leistungen bei diesem prestigeträchtigen Event fortzusetzen. Die gesamte Radsportwelt wird die Entwicklungen im Vorfeld und während

der Rundfahrt gespannt verfolgen und Konrad die Daumen drücken, dass ihm der ersehnte Gesamtsieg gelingt.

Für weitere Informationen zur Geschichte der Tour of Austria und deren Traditionen, verweisen wir auf die ausführlichen Erlebnisse und Anekdoten, die tourofaustria.com zur Verfügung stellt. Die amtlichen Ankündigungen zur Teilnahme von Konrad sind in der **Krone** nachzulesen, wo die offizielle Bekanntgabe veröffentlicht wurde und Details zu seinem Ziel, dem Gesamtsieg, dargelegt werden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Steyr, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.krone.at• tourofaustria.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at